

8356/AB
vom 11.01.2022 zu 8549/J (XXVII. GP)
Bundesministerium sozialministerium.at
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Dr. Wolfgang Mückstein
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.802.594

Wien, 30.12.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 8549/J der Abgeordneten Mag. Christian Ragger, Rosa Ecker, Christian Ries und weiterer Abgeordneter betreffend Budget 2022 Untergliederung UG 21 Fragenkomplex 1 Maßnahmen für Behinderte, spezielle Förderprogramme** wie folgt:

Einleitend möchte ich ausführen, dass aus technischen Gründen in der gewünschten detaillierten Form erst Auswertungen ab 2017 gemacht werden können. Ebenso wird 2021 nicht in die Auswertung inkludiert, da das Jahr noch nicht abgeschlossen ist und somit keine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren gegeben ist.

Fragen 1 und 2:

- *Wie viele Individualförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt wurden seit 2011 durchgeführt?*

- *Wie teilen sich diese Individualförderungen auf die einzelnen Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Altersgruppen seit 2011 jeweils auf?*

Die Teilnahmen der Förderungen teilen sich wie folgt auf Bundesländer und Altersgruppen auf:

Anzahl Teilnahmen		2017	2018	2019	2020
Burgenland	keine Angabe zum Alter			1	
	Jugendliche: 0-24	20	22	29	31
	Erwachsene: 25-49	328	317	334	336
	Ältere: 50+	265	288	321	340
	Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	613	627	685	707
Kärnten	keine Angabe zum Alter	1	2	5	3
	Jugendliche: 0-24	85	94	91	108
	Erwachsene: 25-49	816	811	844	856
	Ältere: 50+	574	632	669	748
	Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	1.476	1.539	1.609	1.715
Niederösterreich	keine Angabe zum Alter	8	9	11	6
	Jugendliche: 0-24	225	249	232	228
	Erwachsene: 25-49	1.917	1.876	1.865	1.973
	Ältere: 50+	1.760	1.811	1.921	2.022
	Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	3.910	3.945	4.029	4.229
Oberösterreich	keine Angabe zum Alter	1	7	6	8
	Jugendliche: 0-24	186	151	162	185
	Erwachsene: 25-49	1.736	1.711	1.683	1.853
	Ältere: 50+	1.434	1.430	1.523	1.926
	Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	3.357	3.299	3.374	3.972
Salzburg	keine Angabe zum Alter			1	
	Jugendliche: 0-24	98	93	109	123
	Erwachsene: 25-49	709	702	700	693
	Ältere: 50+	394	425	430	453
	Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	1.201	1.220	1.240	1.269
Steiermark	keine Angabe zum Alter	9	13	10	2
	Jugendliche: 0-24	186	169	179	174
	Erwachsene: 25-49	1.690	1.698	1.664	1.728
	Ältere: 50+	1.339	1.387	1.425	1.614
	Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	3.224	3.267	3.278	3.518
Tirol	keine Angabe zum Alter	3	4	7	2
	Jugendliche: 0-24	175	174	178	202
	Erwachsene: 25-49	1.254	1.312	1.385	1.325
	Ältere: 50+	644	748	826	910
	Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	2.076	2.238	2.396	2.439
Vorarlberg	keine Angabe zum Alter		1	3	
	Jugendliche: 0-24	84	97	98	118
	Erwachsene: 25-49	727	763	782	755
	Ältere: 50+	399	465	518	577
	Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	1.210	1.326	1.401	1.450

Wien	keine Angabe zum Alter	3	6	4	1
	Jugendliche: 0-24	158	157	180	180
	Erwachsene: 25-49	1.829	1.840	1.577	1.605
	Ältere: 50+	929	1.046	1.055	1.149
	Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	2.919	3.049	2.816	2.935
Landesstellen (Gesamt)	keine Angabe zum Alter	25	42	48	22
	Jugendliche: 0-24	1.217	1.206	1.258	1.349
	Erwachsene: 25-49	11.005	11.030	10.834	11.124
	Ältere: 50+	7.738	8.230	8.688	9.739
	Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	19.985	20.508	20.828	22.234

Informationen zu den Wirtschaftssektoren werden nur im Bereich der Lohnförderungen seit 2019 bzw. 2020 erhoben. Es können somit keine Aussagen zu den Individualförderungen gesamt getroffen werden.

Eine Teilnahme berührt mit mindestens einen Tag den jeweiligen Betrachtungszeitraum, ungeachtet dessen, ob sie abgeschlossen oder laufend ist. Abhängig von der Angebotsart kann eine Teilnahme daher auch zwei oder mehrere Betrachtungszeiträume berühren. Das Addieren der Jahre 2017 bis 2020 ist somit nicht zulässig.

Fragen 3 und 4:

- *Welche Mittel wurden für diese Individualförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt seit 2011 investiert?*
- *Wie teilen sich diese Mittel für diese Individualförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt auf die einzelnen Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Altersgruppen seit 2011 auf?*

Die Kosten in EURO verteilen sich auf Bundesländer und Altersgruppen wie folgt:

Kosten für das Jahr	2017	2018	2019	2020
Burgenland	1.199.534	1.283.102	1.499.938	1.890.026
Kärnten	3.920.054	4.113.003	4.458.035	5.224.654
Niederösterreich	7.233.188	7.118.115	7.472.956	8.868.645
Oberösterreich	4.669.597	4.396.158	4.457.361	7.361.378
Salzburg	2.547.897	2.496.248	2.548.247	3.100.281
Steiermark	5.910.599	6.122.952	6.395.167	7.150.726
Tirol	3.670.379	3.887.630	4.230.940	4.656.764
Vorarlberg	2.923.188	2.867.485	2.972.353	3.434.355
Wien	5.277.127	5.634.290	5.645.124	5.944.411
Landesstellen (Gesamt)	37.351.564	37.918.983	39.680.121	47.631.239

Kosten für das Jahr	2017	2018	2019	2020
keine Angabe zum Alter	31.815	63.320	75.618	40.765
Jugendliche: 0-24	2.774.002	3.017.685	3.101.185	3.482.886
Erwachsene: 25-49	20.629.614	20.239.138	20.824.586	23.781.980
Ältere: 50+	13.916.134	14.598.840	15.678.732	20.325.609
Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	37.351.564	37.918.983	39.680.121	47.631.239

Informationen zu den Wirtschaftssektoren werden nur im Bereich der Lohnförderungen seit 2019 bzw. 2020 erhoben. Es können somit keine Aussagen zu den Individualförderungen gesamt getroffen werden.

Bei den Kosten handelt es sich um vertraglich gebundene Kosten für das Jahr.

Der Anstieg der Kosten von 2019 auf 2020 ist bedingt durch die spezifischen Förderungen zur Eindämmung der negativen Auswirkungen der COVID-19 Pandemie auf Menschen mit Behinderungen am Arbeitsmarkt.

Fragen 5 und 6:

- *Wie viele Projektförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt wurden seit 2011 durchgeführt?*
- *Wie teilen sich diese Projektförderungen auf die einzelnen Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Altersgruppen seit 2011 jeweils auf?*

Die Teilnahmen der Projektförderungen teilen sich auf BL und Altersgruppen wie folgt auf:

Anzahl Teilnahmen	2017	2018	2019	2020
Burgenland	2.552	2.740	2.972	2.870
Kärnten	5.052	6.061	6.712	6.283
Niederösterreich	11.896	12.877	13.917	13.191
Oberösterreich	14.317	15.636	16.832	15.615
Salzburg	5.736	6.146	5.753	5.013
Steiermark	14.221	15.405	16.974	15.390
Tirol	4.560	5.709	6.789	6.065
Vorarlberg	5.560	5.895	6.192	4.963
Wien	20.176	22.262	24.090	22.597
Landesstellen (Gesamt)	84.066	92.727	100.229	91.982

Anzahl Teilnahmen	2017	2018	2019	2020
Jugendliche: 0-24	71.105	79.352	86.128	78.760
Erwachsene: 25-49	9.427	9.510	9.689	8.939
Ältere: 50+	3.534	3.866	4.414	4.287
Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	84.066	92.727	100.229	91.982

Im Bereich der Projektförderungen werden keine Angaben zu den Wirtschaftssektoren erhoben.

Eine Teilnahme berührt mit mindestens einen Tag den jeweiligen Betrachtungszeitraum, ungeachtet dessen, ob sie abgeschlossen oder laufend ist. Abhängig von der Angebotsart kann eine Teilnahme daher auch zwei oder mehrere Betrachtungszeiträume berühren. Das Addieren der Jahre 2017 bis 2020 ist somit nicht zulässig.

Fragen 7 und 8:

- *Welche Mittel wurden für diese Projektförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt seit 2011 investiert?*
- *Wie teilen sich diese Mittel für diese Projektförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt auf die einzelnen Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Altersgruppen seit 2011 auf?*

Die Kosten in EURO für das jeweilige Jahr teilen sich wie folgt auf die BL auf (inkl. der Mittel der AB18 (= UG20)):

Kosten für Jahr	2017	2018	2019	2020
Burgenland	4.186.268	4.806.308	5.220.995	5.805.570
Kärnten	9.285.396	10.971.746	12.082.835	13.449.120
Niederösterreich	22.058.794	24.522.381	27.361.684	31.112.445
Oberösterreich	29.432.511	31.394.099	34.749.712	36.558.784
Salzburg	9.175.735	9.589.130	10.404.247	11.245.765
Steiermark	20.434.738	22.427.262	26.487.616	28.149.330
Tirol	11.363.755	13.716.220	15.685.360	17.030.612
Vorarlberg	7.171.305	8.307.214	8.774.017	9.968.176
Wien	42.172.632	48.868.962	53.698.823	58.029.493
Amtsleitung	1.652.849	1.855.587	2.035.422	2.292.160
Landesstellen (Gesamt)	156.933.981	176.458.911	196.500.712	213.641.454

Im Bereich der Projektförderungen können keine Angaben zu den Kosten nach Alter gemacht werden. Es werden keine Angaben zu den Wirtschaftssektoren erhoben.

Bei den Kosten handelt es sich um vertraglich gebundene Kosten für das Jahr.

Fragen 9, 10, 11, 12, 13 und 14:

- *Wie viele Förderprogramme für Individualförderungen wurden seit 2011 jeweils entwickelt?*
- *Wie teilen sich diese entwickelten Förderprogramme für diese Individualförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt auf die einzelnen Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Altersgruppen seit 2011 auf?*
- *Wie viele Förderprogramme für Individualförderungen wurden seit 2011 jeweils ausgebaut?*
- *Wie teilen sich diese ausgebauten Förderprogramme für diese Individualförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt auf die einzelnen Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Altersgruppen seit 2011 auf?*
- *Wie viele Förderprogramme für Individualförderungen wurden seit 2011 jeweils umgesetzt?*
- *Wie teilen sich diese umgesetzten Förderprogramme für diese Individualförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt auf die einzelnen Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Altersgruppen seit 2011 auf?*

Die Programmschiene Individualförderungen besteht aus 18 verschiedenen Angeboten. Aufgrund der gegebenen Datenfülle darf auf eine Gesamtauswertung nach Altersgruppen und Bundesland verwiesen werden (siehe Antwort zu den Fragen 1-2).

Fragen 15, 16, 17, 18, 19 und 20:

- *Wie viele genderspezifischen Förderungsprogramme für Individualförderungen wurden seit 2011 jeweils entwickelt?*

- Wie teilen sich diese entwickelten genderspezifischen Förderungsprogramme für diese Individualförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt auf die einzelnen Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Altersgruppen seit 2011 auf?
- Wie viele genderspezifische Förderungsprogramme für Individualförderungen wurden seit 2011 jeweils ausgebaut?
- Wie teilen sich diese ausgebauten genderspezifischen Förderungsprogramme für diese Individualförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt auf die einzelnen Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Altersgruppen seit 2011 auf?
- Wie viele genderspezifische Förderungsprogramme für Individualförderungen wurden seit 2011 jeweils umgesetzt?
- Wie teilen sich diese umgesetzten genderspezifischen Förderungsprogramme für diese Individualförderungen zur beruflichen Eingliederung von Menschen am ersten Arbeitsmarkt auf die einzelnen Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Altersgruppen seit 2011 auf?

Sowohl alle Projekt- als auch Individualförderungen stehen Männern und Frauen gleichermaßen zur Verfügung. Die 2019 eingeführten Inklusionsförderungen wurde 2020 um eine frauenspezifische Förderung, die einen höheren Zuschuss vorsieht, erweitert. Vor diesem Hintergrund ist es gelungen, den Anteil der Frauen bei den Inklusionsförderungen von 38% auf 41% zu erhöhen.

Die Inklusionsförderungen teilen sich auf Altersgruppen, Bundesländer und Branchen (ÖNACE) wie folgt auf:

Anzahl Teilnahmen	2019			2020		
	Frauen	Männer	Geschlecht (Gesamt)	Frauen	Männer	Geschlecht (Gesamt)
Jugendliche: 0-24	40	57	97	77	136	213
Erwachsene: 25-49	119	179	298	282	365	647
Ältere: 50+	54	117	171	137	213	350
Alter im Betrachtungszeitraum (Gesamt)	213	353	566	496	714	1.210

Anzahl Teilnahmen	2019			2020		
	Frauen	Männer	Geschlecht (Gesamt)	Frauen	Männer	Geschlecht (Gesamt)
Burgenland	3	8	11	14	16	30
Kärnten	16	24	40	51	57	108
Niederösterreich	23	46	69	62	89	151
Oberösterreich	17	39	56	30	65	95
Salzburg	15	25	40	35	62	97
Steiermark	55	88	143	112	168	280
Tirol	39	45	84	84	103	187
Vorarlberg	18	35	53	45	76	121
Wien	27	43	70	63	78	141
Landesstellen (Gesamt)	213	353	566	496	714	1.210

Anzahl Teilnahmen	2019			2020		
	Frauen	Männer	Geschlecht (Gesamt)	Frauen	Männer	Geschlecht (Gesamt)
Keine Angaben zur Branche	95	175	270	162	249	411
A - Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2	6	8	5	9	14
C - Herstellung von Waren	11	21	32	17	53	70
D - Energieversorgung					2	2
E - Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen		2	2		7	7
F - Bau	2	9	11	4	18	22
G - Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	18	21	39	69	76	145
H - Verkehr und Lagerei	3	8	11	5	15	20
I - Beherbergung und Gastronomie	28	19	47	65	55	120
J - Information und Kommunikation	1	1	2	1	6	7
K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen				3	2	5
L - Grundstücks- und Wohnungswesen	1	2	3	4	3	7
M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		2	2	2	6	8
N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	8	14	22	18	35	53
O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	2	17	19	12	37	49
P - Erziehung und Unterricht	4	5	9	7	7	14
Q - Gesundheits- und Sozialwesen	20	10	30	63	32	95
R - Kunst, Unterhaltung und Erholung		2	2	2	4	6
S - Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	19	38	57	56	96	152

T - Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt			1		1
U - Exterritoriale Organisationen und Körperschaften		1	1		2
Branche (Gesamt)	213	353	566	496	714
					1.210

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

